

Wegweiser

Wildunger

Walddörfer



Nr. 2/2023:

Frühling - Passion - Ostern



Liebe Lesende,

zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Gemeindebriefes sitz mir der Winter tief in den Knochen. Viele Tage – gefühlt sind es schon Wochen – ist es draußen grau und regnerisch. Minustemperaturen, glänzende Schneekristalle und weißen Puderzuckerschnee bei Sonnenschein gab es in diesem Jahr nur an wenigen gezählten Tagen. Bei und in mir überwiegt das triste Januargrau. Morgens würde ich am liebsten im kuschelig-warmen Bett liegen bleiben und abends nur noch, wenn unbedingt nötig, vor die Haustür treten.

Und doch gibt es etwas, das mich durch den grauen Winter kommen lässt. Es ist das Wissen um den Frühling. Ohne den Frühling wäre der Winter für mich eine niederschmetternde Erfahrung. Ich brauche im Winter die Perspektive des Frühlings, seines Erwachens und aufkeimenden Lebens. Es ermöglicht mir, auf die kahlen Bäume und den Nieselregen gelassener zu blicken.

Das Wissen um den Frühling ändert jetzt gerade nichts am winterlichen Grau, aber es rückt es in ein hoffnungsvolles Licht.

Als Christen und Christinnen leben wir ein Leben lang aus dieser Hoffnung. Als Christen und Christinnen wissen wir um den Kreislauf der Jahreszeiten und des Lebens.

Wir wissen um den Frühling: den des Gartens und den des Lebens - die Auferstehung.

Wir feiern die Auferstehung nach einer siebenwöchigen Durchstrecke der Passionszeit, in der das Leiden und Sterben im Zentrum steht. Wir vertrauen darauf, dass der Tod nicht das letzte Wort hat und nicht das Ende ist. Doch mit der Passionszeit ist es wie mit dem tristen Winter – ich durchstehe und überlebe sie, weil ich mit einer Hoffnungsperspektive durch sie hindurch gehen kann: Die Hoffnung auf Auferstehung.

Die Auferstehung ist die Perspektive, aus der ich den Tod in der Welt sehen und verstehen kann. Jesus Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben! Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt. Und wer da lebt und glaubt an mich, wird nimmermehr sterben.“ (Joh 11,25)

Ich wünsche uns eine gesegnete und behütete Passionszeit mit dem Wissen um den lebenserweckenden Frühling – in der Natur und in uns.

Und dann wünsche ich uns ein lichtdurchflutetes Osterfest mit dem lauten Ruf „Er ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!“, der schwere Knochen und traurige Herzen aus dem Winterschlaf (aufer-)weckt.

Eure/Ihre

Jelena Kaletta

P.S.: Ein ganz praktischer Tipp gegen den Winterblues ist für mich ein Strauß frischer Blumen auf dem Küchentisch - Tulpen zum Beispiel.



Aufbruch



Mit dem Frühjahr, liebe Leserinnen und Leser, wandelt sich vieles. Manches lange Vermisste, vielleicht schmerzhaft Ersehnte kehrt wieder. Das Licht zum Beispiel, das Grün, die Farben - lauter Lebenszeichen. Und doch ist es nicht einfach nur die Wiederkehr des Ewiggleichen. Das haben uns die letzten Jahre sehr spürbar erleben lassen. Nicht nur der Krieg in der Ukraine, der vor nun einem Jahr eine neue, vorher von den Meisten nicht erwartete Stufe an Gewalt, Menschenverachtung und Wahrheitsbeugung brachte.

Aber es gibt auch Wandlungen, Aufbrüche zum Guten. Zum Leben. Frisches Engagement, neue Ideen und Erfahrungen von Gemeinschaft miteinander und mit G*tt. Bunt, vielfältig, mehrstimmig und nicht immer zueinander passend. So auch in diesem Gemeindebrief.

So unterschiedlich wie die Autorinnen und Autoren der Texte, sind ihre geschriebenen Worte. Und dürfen es sein. Egal, ob sie das generische Maskulinum verwenden, die diversen Geschlechter ausschreiben oder eine neutrale Partizip-Form verwenden. Einen einzigen redaktionellen Eingriff haben wir beim Gender* gemacht - aus Gründen der Barrierefreiheit: Diesen Gemeindebrief kann man sich auch im Internet herunterladen (ohne die Rubrik „Freud und Leid“) und wer möchte, kann sich den



Text dann auch vorlesen lassen. Und dabei wird * als „Sternchen“ gelesen, während beim : (Doppelpunkt), durch den wir es ersetzt haben, beim Vorlesen eine kleine Pause erklingt. (Eine Anregung, über das Gehörte und unsere Sprache nachzudenken.)

Auch Sprache verändert sich. Und Sprache verändert. Das lesen wir schon ganz vorne in der Bibel und am Anfang des Johannesevangeliums:

„Am Anfang war das Wort...“ und durch das Wort kommt das Werden. Manchmal mühsam und schmerzhaft - wie es oft so ist, wenn Leben zur Welt kommt.

Ich wünsche Ihnen und euch, dass die Aufbrüche, die vor Ihnen und euch liegen - zu denen wir auch in diesem Heft vielfältig einladen - die Mühe lohnen und ins

Leben führen. Und dass die Fehler, die sich eingeschlichen haben oder die Stolperstellen, die bewusst gesetzt sind, segensreicher Anlass werden, innezuhalten, nachzudenken und nachzuspüren, wohin es uns führt.

Ein buntes, segensreiches, zum Frieden führendes Frühjahr wünsche ich und dass Gottes Aufbruchsermutigung an Abraham und Sarah auch Ihnen und dir gilt: Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein!

Andreas Schütz

Inhalt & Impressum

Winter-Blues - geistlicher Impuls	2
Editorial	3
Inhalt und Impressum	4
Kontakte	5
Tanzkreis Albertshausen	6
Weltgebetstag	7
Gemeinde aktiv - Schnuddelcafé - Spieleabend - Kinderkirche	8 + 9
Waldpreis der EKKW	9
StartUp! Abschluss mit Gottesdienst und Zertifikat	10
Passion aktiv - Fastenzeit	11
Gottesdienste in der Karwoche	12
Kreuzweg für Kinder und Familien	13
Nachtpilgerweg für Männer	14
Gottesdienstplan (zum Herausnehmen)	15 - 18
Ostern - Gottesdienste und Ostergeschichte	19
Pilgerwochen 2023	20 - 21
aus der Kurseelsorge	22 - 23
Geburtstagsgrüße	24
Freud und Leid – aus den Kirchenbüchern	25
Konfirmation 2024 - Info und Anmeldung	25
Gemeindefahrt zur Landesgartenschau	26
Tauf-Fest zu Johannis	27
Quest für junge Menschen	28
Deutscher Evangelischer Kirchentag	29
Jungengruppe und Sommerfreizeit	30 - 31
Sponsoren gesucht	32

Impressum:

„Wegweiser der Wildunger Walddörfer“ – der Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Wildunger Walddörfer erscheint mit einer Auflage von 2250 Stück auf Naturschutzpapier.

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen - Redaktion: Jelena Kaletta und Andreas Schütz

Ev. Pfarramt Wildunger Walddörfer 1, Pärnerweg 10, 34537 Bad Wildungen,

Tel.: 05621-2376, E-Mail: Kirchengemeinde.Wildunger-Walddoerfer@ekkw.de

Kontakte

So erreichen Sie uns:

Gemeindepfarramt Odershausen, Pfr. Andreas Schütz	Tel.: 2376
- Pärnrerweg 10 / Email: pfarramt.odershausen@ekkw.de	
Gemeindepfarramt Reinhardshausen, Pfr.in Jelena Kaletta	Tel.: 4155
- Dr.-Herbert-Kienle-Str. 4 / Email: pfarramt.reinhardshausen@ekkw.de	
Kurseelsorge in Reinhardshausen, Pfr. Jörn Rimbach	Tel.: 965086
Klinikpfarramt Bad Wildungen, Pfr.in Evelin Härlin	Tel.: 0171-9112682
Jugendreferent Jonas Skroblin	Tel.: 0173-8570424
Küster in Albertshausen: Bernd Juranek	Tel.: 1519
Küster in Armsfeld: Andrea Jobst	Tel.: 4861
Küster in Braunau: Matthias Wagener	Tel.: 94739
Küster in Hüddingen: Thomas Happe / Max Ulrich	Tel.: 967866 / 752154
Küsterin in Hundsdorf: Lydia Schaumburg	Tel.: 6735
Küsterin in Odershausen: Heike Bergmann	Tel.: 6673
Küster in Reinhardshausen: Thomas Happe	Tel.: 967866

Gemeinde-E-Mail: kirchengemeinde.wildunger-walddoerfer@ekkw.de



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:
www.kirchengemeinde-wildunger-walddoerfer.de

oder bei Instagram

oder erhalten Sie Infos über WhatsApp:

Wer gerne in unregelmäßigen Abständen über Aktionen in der Kirchengemeinde informiert werden möchte, schicke

bitte die (bei WhatsApp registrierte) Handy-Nummer und folgende Erklärung an die oben genannte E-Mail-Adresse: „Ich möchte von der Kirchengemeinde Wildunger Walddörfer über WhatsApp Informationen erhalten und dazu der Gruppe „Kirchengemeinde Wildunger Walddörfer“ beitreten und bin einverstanden, dass dazu meine Kontaktdaten gespeichert und verwendet werden.“



Für zweckgebundene Spenden

zur Unterstützung der Herausgabe des Gemeindebriefes „Wegweiser der Wildunger Walddörfer“ haben wir folgendes Konto eingerichtet:

Kirchenkreisamt Korbach (Empfänger),
Konto bei der Evangelischen Bank:
IBAN: DE31 5206 0410 0001 1001 06
BIC: GENODEF1EK1

Stichwort: „Spende für „Wegweiser der Wildunger Walddörfer“

Selbstverständlich erhalten Sie auf Wunsch eine Spendenquittung für das Finanzamt.



QR-Code für die
Banking-APP

Tanzkreis Albertshausen

Fahrt in den Knüll



Am 3. Adventssonntag unternahmen elf Tänzerinnen des Evangelischen Tanzkreises Albertshausen mit ihrer Tanzleiterin Anne Eisenberg und einigen Gästen (Alatea Peickert, Pfr. i.R. Gotthelf Eisenberg,

Werner Müller und Matthis Eisenberg) eine Fahrt nach Hülsa im Knüll.

Auf Einladung des dortigen Pfarrers Markus Keller wollten wir einige Tänze auführen und so den Gottesdienst mitgestalten, um zu zeigen „dass man mit dem ganzen Körper Gott loben und danken kann“, so Pfarrer Keller. Verbunden war diese Fahrt durch winterliche Landschaften mit dem Jahresabschluss für die Tanzgruppe.

Im Hotel Wettlaufer nahmen wir in gemütlicher Atmosphäre ein Mittagessen ein. Beim Singen und Erzählen verging die Zeit schnell und wir traten fröhlich und gestärkt die Heimreise an.

Wer sich nun fragt wie ausgerechnet Hülsa unter Zielort wurde: Dieser Ort war der erste Tätigkeitsbereich unseres langjährigen Pfr. i.R. Gotthelf Eisenberg und seiner Frau Anne Eisenberg.

Gerda Albus

Großer Dank für viele Jahre Küsterdienst

Nach jahrzehntelanger Küstertätigkeit in der Huddinger Kirche wurde Ursula Happe im Silvestergottesdienst als Küsterin verabschiedet.

Wir sind froh über das langjährige Engagement: Ursula Happe setzte sich mit vollen Herzen und tatkräftigen Händen für unsere Kirche vor Ort und das kirchliche Leben in unserer Gemeinde ein.

Im Gottesdienst dankten ihr Pfarrerin Jelena Kaletta und Karin Hackel im Namen des Kirchenvorstands für ihre Arbeit, ihr Engagement und ihren Einsatz. Huddingen und vor allem das kirchliche Leben darf sich dennoch freuen: Seit dem 1. Januar 2023 üben Thomas Happe und Max Ulrich mit Unterstützung des Kirchenvorstands und des Gemeindevorstandes Huddingens gemeinsam die Küstertätigkeit aus.

Es ist toll, dass sich Menschen für ihre Kirche vor Ort engagieren! Danke!

Gott begleite und segne Sie für ihren Dienst!

Weltgebetstag

Die Kirchengemeinde
Wildunger Walddörfer
lädt herzlich ein zum

Gottesdienst

in die **Lukaskirche**

Reinhardshausen

am **3. März**

um **19 Uhr**

Anschließend wird es Zeit und
Gelegenheit geben, bei Ge-
tränken und Essen Taiwan mit
allen Sinnen zu erleben.

Kommen Sie vorbei!



WELTGEBETSTAG AUS TAIWAN

AM 3. MÄRZ 2023

Das Titelbild zum Weltgebetstag am 3. März 2023 hat die Künstlerin **Hui-Wen Hsiao** gestaltet. Sie wurde 1993 in Tainan (Taiwan) geboren. Über ihr Land sagt Hui-Wen Hsiao: „**Wir fühlen uns eigenständig und wollen auf unsere eigene Weise leben. Wir haben euch so viel zu geben.**“ Die Frauen auf dem Gemälde sitzen an einem Bach, beten still und blicken in die Dunkelheit. Trotz der Ungewissheit des Weges, der vor ihnen liegt, wissen sie, dass die Rettung durch Christus gekommen ist. Die Vögel (Mikadofasan und Schwarzgesichtlöffler) sind endemische Tierarten, die vom Aussterben bedroht sind. Die Schmetterlingsorchideen sind der Stolz Taiwans, das weltweit als das „Königreich der Orchideen“ bekannt ist.

Foto: World Day of Prayer International Committee, Inc.

 Weltgebetstag

Glaube bewegt

 Taiwan
3. März 2023

Gemeinde aktiv

Kinderkirche zum Weltgebetstag aus Taiwan



11.03.23 | 10-12 Uhr

Lukaskirche Reinhardshausen

Wir suchen Dich!
Komm & mach mit!



KINDERKIRCHE

in den Wildunger Walddörfern

Überlegungen zu Gestaltung,
Konzept und Ideen

Mittwoch, 08. März 2023
18.00 Uhr

Gemeindehaus Odershausen

Spieleabend für Kur & Gemeinde

am 24. März | 19.30 Uhr

Gemeindezentrum Lukaskirche

für Groß & Klein

Brett-, Würfel-, &
Kartenspiele



Bring gern dein Lieblingsspiel mit!

SCHNUDDERL Café

Gemeindezentrum
Lukaskirche Reinhardshausen

22. März 2023 | 15-17 Uhr

mit Reisebericht von
Klaus Meyer



Wir bauen eine Boulderwand

Was letztes Jahr als Konfi-Projekt
startete, soll jetzt fertig werden:
die Kletterwand an der Lukaskirche
Montag bis Mittwoch, 17.-19. April
jeweils 15-18 Uhr

handwerklich geschickte Helferinnen
und Helfer jeden Alters gesucht.

Infos bei Andreas Schütz
0175-4199712

Waldpreis URKUNDE

Kirchengemeinde Wildunger
Walddörfer

ACTIONBOUND „WALDDÖRFER SONNTAGSSPAZIERGANG“

Titel des Projekts/der Projekte

Der jährliche Umweltpreis der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck (EKKW)
wählt sich 2022 das Themendeckel Wald.

Er würdigt das Engagement in den Gemeinden, Kirchentiteln und Einrichtungen der
Landeskirche und möchte innovative Projekte und Aktionen, die Bezug zu Wald und
Forst haben, sichtbar machen.

Der Actionbound „Walddörfer Sonntagsspaziergang“ fördert den Nachhaltigkeits-
gedanken und das Waldbewusstsein in der Öffentlichkeit, er bietet Kontaktflächen und
Zugänge zu spirituellem Erleben und er motiviert, den Wald in seiner Bedeutung und
Vielfalt wahrzunehmen.

In Anerkennung dieser Leistung wurde der Kirchengemeinde Wildunger Walddörfer
ein mit 250 Euro dotierter „Waldpreis“ in der Kategorie „Sonderpreis“ verliehen.

UNTERSCHRIFT BISCHÖFIN Kassel, im November 2022



WEITERE INFORMATIONEN UNTER:
WWW.EKKW.DE/WALD

Wald Kirche

EVANGELISCHE KIRCHE
VON KURHESSEN-WALDECK

EG+ SINGEN
6. MAI 23 | 16-17.30 UHR | LUKASKIRCHE REINHARDSHAUSEN

Wir üben gemeinsam die Lieder
aus dem EG+

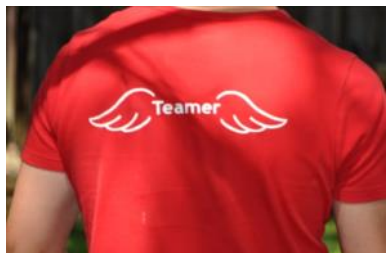
StartUp!-Abschluss

Wir feiern Start-Up!-Abschluss-Gottesdienst

36 Jugendliche, vier Pfarrer:innen sowie der Jugenddiakon der Kirchengemeinde Bad Wildungen und Wildunger Walddörfer sind seit rund einem dreiviertel Jahr gemeinsam in und mit der Start-Up!-Ausbildung unterwegs.

36 engagierte, kreative, lustige, mutige und begabte Jugendliche bringen ihre Gaben und Fähigkeiten in diesen Start-Up!-Kurs ein.

Start-Up! ist ein Kompetenztraining für Jugendliche, um im Anschluss an die Ausbildung Teamer oder Teamerin in unseren Kirchengemeinden zu werden. Die Jugendlichen vertiefen ihre vorhandenen Kompetenzen und entdecken ungeahnte Fähigkeiten. Wir lernen von- und miteinander viel über uns selbst und unseren christlichen Glauben.



Wir freuen uns sehr darauf, dass diese jungen Menschen Teil unserer Kirchengemeinde sind und unser kirchliches Leben mitgestalten und Verantwortung übernehmen.

In einem Gottesdienst, der von den Jugendlichen vorbereitet und gestaltet wird, wollen wir den Abschluss der Start-Up!-Ausbildung und vor allen Dingen die Jugendlichen feiern. In diesem Gottesdienst werden auch die Start-Up!-Zertifikate überreicht. Er findet am **Sonntag, 26. März, 16 Uhr** in der Lukaskirche Reinhardshausen statt – herzliche Einladung.

Komm vorbei und feiere mit!

start up.
Entdecke, was in dir steckt!

Passionszeit - Fastenzeit

Fasten in der Passionszeit 2023

Die sogenannte Fasten- oder Passionszeit beginnt mit dem Aschermittwoch und endet am Karsamstag.

7 Wochen um innere Einkehr, Umkehr oder Besinnung zu halten.

Eine Zeitlang auf Gewohntes zu verzichten ist mehr als eine alte Tradition.

Vielleicht haben Sie schon Ihre ganz eigene Erfahrung mit dieser Zeit.

Evtl. macht Sie das Angebot Ihrer Kirchengemeinde neugierig und Sie haben Lust sich mit uns auf den Weg zu machen um

Fasten nach Buchinger zu erleben.

Erlaubt ist beim **Buchinger-Fasten** für fünf Tage oder länger nur der Verzehr von Gemüsebrühe, verdünnten Säften, Wasser und Tee.

Kommen Sie gerne zum kostenlosen Infoabend am **23. Februar** um **19:30 Uhr** ins Gemeindezentrum der Lukaskirche Reinhardshausen.

Die begleitende Fastenwoche ist für den **3. - 10. März** vorgesehen.

Das **erste Treffen** findet am **1. März, 19 Uhr** im Gemeindezentrum der Lukaskirche Reinhardshausen statt.

Wir werden uns im Verlauf der Fastentage zu vier begleitenden Treffen verabreden. Die Tage und Zeiten werden mit den Kursteilnehmenden gemeinsam abgestimmt.

Weitere Informationen und Kursgebühren können bei der Kursleitung erfragt werden:

Naturheilpraxis

Beate Sohn

06455-7158

hp.beate-sohn@t-online.de



Passion - die Karwoche

Gottesdienste und Andachten in der Karwoche:

Palmsonntag, 2. April:

9:30 Uhr Gottesdienst - Lukaskirche **Reinhardshausen**

9:45 Uhr Gottesdienst - Kirche **Odershausen**

11 Uhr Gottesdienst - Kirche **Braunau**

11 Uhr **Kreuzweg** für Kinder und Familien - **Albertshausen-Hüddingen**
(siehe rechts)

Passionsandachten, Montag 3. - Mittwoch 5. April:

19 Uhr Gedanken zur Passionszeit mit Kurseelsorger Jörn Rimbach und Bille Brandau (Gitarre) - Lukaskirche **Reinhardshausen**

Gründonnerstag, 6. April:

19 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl - Lukaskirche **Reinhardshausen**

20 Uhr Abendmahlsgottesdienst - Kirche **Odershausen**

23 Uhr Start Nachtpilgerweg für Männer - Lukaskirche **Reinhardshausen**
(siehe S. 14)

Karfreitag, 7. April:

9:30 Uhr Gottesdienst - Lukaskirche **Reinhardshausen**

11 Uhr Gottesdienst - Kirche **Armsfeld**

15 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu - Kirche **Braunau**

16 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu - Kirche **Hüddingen**

KREUZWEG FÜR FAMILIEN

Sonntag, 02. April 2023

Wir treffen uns um **11.00 Uhr** an der Kirche in **Albertshausen** und gehen gemeinsam nach Hüddingen. Dauer ca. 2 1/2 Stunden.

Bitte an eigene **Rucksackverpflegung** denken.

Nachtpilgerweg für Männer

Den Alltag kreuzen
Nachtpilgerweg für Männer
6.-7. April 2023



In der Nacht vom Gründonnerstag zum Karfreitag wollen wir einen Pilgerweg von Odershausen über Hüddingen zur Lukaskirche in Reinhardshausen gehen. Themen, die uns Männer beschäftigen, kommen zur Sprache und Darstellung: Freundschaft und Verrat, Aggression und Hingabe, Macht und Ohnmacht, Schweiß und Blut etc.

Zeiten des Schweigens und des Gesprächs, Passionsgeschichte, Ölbergwache, Bibliolog mit Petrus am Lagerfeuer, Kreuzweg der Männer

Beginn: 6. April 2023, 23.00 Uhr Lukaskirche Reinhardshausen

Abschluss: 7. April 2023, ca. 7.00 Uhr Odershausen (Kirche/Gemeindehaus)
danach ggf. Rücktransport zum Ausgangsort.

Mitzubringen sind:

Rucksackverpflegung und Getränke (bitte kein Alkohol, keine Wurst, kein Fleisch),
Iso-Matte, bzw. Sitzunterlage
Kerze, Feuerzeug (Taschenlampe)
feste Schuhe, warme Kleidung

Leitung: Pfarrer Andreas Schütz, Odershausen
Pfarrer Jörn Rimbach, Kur- & Reha-Seelsorge Reinhardshausen

Anmeldung bitte an:

Pfr. Andreas Schütz
Pärrnerweg 10
34537 Bad Wildungen
Tel. 05621 23 76

mobil: 0175 419 97 12









andreas.schuetz@ekkw.de



Gottesdienstplan

Odershausen	Braunau	Bergfreiheit	Armsfeld	Tag
11 Uhr Wandelhalle Bad Wildungen Eröffnungsgottesdienst Pilgerweg 2023 (s. S. 18)				7. Mai Kantate
Pilgerweg Reinhardshausen-Frebershausen				14. Mai Rogate
			8.30 Uhr Feuerwehr	18. Mai Himmelfahrt
9:45 Uhr	11 Uhr			21. Mai Exaudi
		11 Uhr		28. Mai Pfingstsonntag
Pilgerweg Frebershausen-Hundsdorf				29. Mai Pfingstmontag
9:45 Uhr 	11 Uhr 			4. Juni Trinitatis
		9:45 Uhr	11 Uhr	11. Juni 1. nach Trinitatis
Pilgerweg Hundsdorf-Bergfreiheit			ca. 15 Uhr Abschluss Pilgerweg (s. S. 18)	18. Juni 2. nach Trinitatis
				25. Juni 3. nach Trinitatis
			11 Uhr Konfirmation	Samstag, 1. Juli
	ca. 18 Uhr Abschl. Pilgerweg	16 Uhr Start Pilgerweg		2. Juli 4. nach Trinitatis
	11 Uhr Konfirmation			Samstag, 8. Juli
		9:45 Uhr	11 Uhr	9. Juli 5. nach Trinitatis
13 h Jägersburg Konfirmation				Samstag, 15. Juli
ca. 13 Uhr Station Pilgerweg	11 Uhr Start Pilgerweg			16. Juli 6. nach Trinitatis

Gottesdienstplan




Tag	Reinhardshausen	Alberthausen	Hüddingen	Hundsdorf
26. Februar Invokavit	9:30 Uhr 15 Uhr Quatember- Äbschluss Konfis			
Freitag 3. März Weltgebetstag	19 Uhr			
5. März Reminiszere	9:30 Uhr 	11 Uhr		
12. März Okuli	9:30 Uhr  Segenszeit		11 Uhr	9:45 Uhr
19. März Lätare	9:30 Uhr			
26. März Judika	16 Uhr Abschlussgottesdienst StartUp!-Kurs 2022-23			
2. April Palmsonntag	9:30 Uhr	11 Uhr  Kreuzweg für Familien		
Do 6. April Gründonnerstag	19 Uhr  Tischabendmahl			
Fr 7. April Karfreitag	9:30 Uhr		16 Uhr Andacht	
9. April Ostersonntag	9:30 Uhr 	11 Uhr 		
10. April Ostermontag			11 Uhr 	9:45 Uhr 
16. April Quasimodogeniti	9:30 Uhr			
23. April Mise- ricordia Domini	9:30 Uhr			
30. April Jubilate	9:30 Uhr			

Legende:  Abendmahl  Taufe  Familiengottesdienst  Möglichkeit zur Einzelsegnung

nach Pfarrbezirk

Odershausen	Braunau	Bergfreiheit	Armsfeld	Tag
				26. Februar Invokavit
				Freitag 3. März Weltgebetstag
12 Uhr Gemein- dehaus am Feuer anschl. Suppe	10 Uhr			5. März Reminiszere
		9:45 Uhr	11 Uhr	12. März Okuli
	11 Uhr Diamantene Kon- firmation			19. März Lätare
				26. März Judika
9:45 Uhr	11 Uhr			2. April Palmsonntag
20 Uhr 				Do 6. April Gründonnerstag
	15 Uhr Andacht zur To- desstunde Jesu		11 Uhr 	Fr 7. April Karfreitag
	6 Uhr  Osternacht Osterfrühstück	10.30 Uhr  anschl. Osterfrühstück	9.30 Uhr	9. April Ostersonntag
10 Uhr				10. April Ostermontag
	11 Uhr 			16. April Quasimodogeniti
				23. April Miseric.Domini
9:45 Uhr	11 Uhr			30. April Jubilate

Gottesdienstplan (es gelten die aktuellen Corona-Regeln)

Tag	Reinhardshausen	Alberthausen	Hüddingen	Hundsdorf
7. Mai Kantate	ca. 16 Uhr Abschluss Pilgerweg (s. S. 18)	11 Uhr Wandelhalle Bad Wildungen Eröffnungsgottesdienst Pilgerwege 2023 (s. S. 18)		
14. Mai Rogate	9:30 h Segenszeit Start Pilgerweg		ca. 12 Uhr Station Pilgerweg (s. S. 18)	
18. Mai Himmelfahrt		10 Uhr Halloh		
21. Mai Exaudi	9:30 Uhr			
28. Mai Pfingstsonntag	9:30 Uhr			
29. Mai Pfingstmontag	Pilgerweg Frebershausen-Hundsdorf			ca. 16 Uhr Abschl. Pilgerweg
4. Juni Trinitatis	9:30 Uhr	11 Uhr		vormittags Jubiläum 35 Jahre Klettergruppe
11. Juni 1. nach Trinitatis	9:30 h Segenszeit		11 Uhr	
18. Juni 2. nach Trinitatis	9:30 Uhr	Pilgerweg Hundsdorf-Bergfreiheit		10 Uhr Start Pilgerweg
25. Juni 3. nach Trinitatis	9:30 Uhr			
Samstag, 1. Juli			14 Uhr Konfirmation	
2. Juli 4. nach Trinitatis	9:30 Uhr		11 Uhr Konfirmation	
Samstag, 8. Juli	12:30 Uhr Konfirmation			
9. Juli 5. nach Trinitatis	9:30 h Segenszeit		11 Uhr	9:45 Uhr
Samstag, 15. Juli				14 Uhr Konfirmation
16. Juli 6. nach Trinitatis	9:30 Uhr	Pilgerweg Braunau-Bad Wildungen Stadtkirche		

Oster-Gottesdienste:

Ostersonntag, 9. April:

- 6 Uhr Feier der Osternacht** in der Kirche **Braunau** mit anschließendem Osterfrühstück
- 9:30 Uhr Familiengottesdienst** in der Lukaskirche **Reinhardshausen** mit dem Posaunenchor und anschließender Osterereiersuche
- 9:30 Uhr Ostergottesdienst** in der Kirche **Armsfeld**
- 10.30 Uhr Familiengottesdienst** mit Abendmahl in der Bergmannskirche **Bergfreiheit** mit anschließendem Osterfrühstück
- 11 Uhr Abendmahlsgottesdienst** in der Kirche **Albertshausen** mit dem Posaunenchor

Ostermontag, 10. April:

- 9:45 Uhr Ostergottesdienst** in der Kirche **Hundsorf** mit Abendmahl
- 10 Uhr Gottesdienst** in der Kirche **Odershausen** mit dem Posaunenchor
- 11 Uhr Abendmahlsgottesdienst** in der Kirche **Hüddingen**

DIE OSTERGESCHICHTE

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.



Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging. Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggerollt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.



Graphic: Pfeiffer

EVANGELIUM NACH MARKUS, KAPITEL 16, VERSE 1-8

Ostern

Dass Schmerz sich verwandeln und Trauer weichen darf, habe ich schon gespürt.

Ich lernte nach langer Zeit wieder zu lächeln.

Als habe eine*r in mir ein Licht angezündet, das scheint nun auf, wärmt mich und lässt mich leben.

TINA WILLMS



Von Mai bis Juli bieten die evangelischen Kirchengemeinden von Bad Wildungen und den Wildunger Walddörfern für alle Interessierten ein ganz besonderes Projekt an: In acht Etappen, die sich auf die Wochenenden und Feiertage der warmen Jahreszeit verteilen, können gemeinschaftlich die sehenswerten Kirchen sowie die beeindruckenden Landschaften der Stadtteile erlebt werden. Verschiedene Themenführungen, eine Lesung des Künstlers Fabian Vogt und eine mitwachsende Begleitausstellung in der Wandelhalle Bad Wildungen runden das vielseitige Programm der Pilgerwochen ab.

Bis in die Antike lässt sich die Tradition des Pilgerns zurückverfolgen. So hatte schon der berühmte Arzt Hippocrates im Sinne einer ganzheitlichen Bewegungskur für Leib und Seele erkannt: „Gehen ist des Menschen beste Medizin.“ In früheren Zeiten waren es fast ausschließlich religiöse Motive, die den Anlass zu einer Pilgerreise nach Jerusalem, Mekka oder Santiago de Compostela boten.

Welcher Religion man angehörte, war dabei nicht entscheidend – überall auf der Welt brachen die Menschen gleichermaßen in die Ferne auf, um ihren Glauben zu festigen oder ihrem Gott

unterwegs mit Gott und zu sich selbst

nah zu sein. Sicher markierten die berühmten Wallfahrtsorte in diesem Kontext wichtige Stationen dieser Reisen; schon immer waren es jedoch in erster Linie die Erlebnisse und Begegnungen unterwegs, die wichtiger erschienen als das eigentliche Ankommen. „Der Weg ist das Ziel“ - auch wenn zu den Gründen einer langen Reise zu Fuß etwa das Entfliehen aus dem stressigen Alltag hinzugekommen ist, so ist das Pilgern auch heute noch vor allem eins: eine Reise zu sich selbst.

Mit einem großen Gottesdienst am 7. Mai um 11 Uhr werden in der Wandelhalle Bad Wildungen die Pilgerwochen sowie die Ausstellung offiziell eröffnet, bevor es in einer ersten Wanderung nach Reinhardshausen geht. Ein an die Teilnehmer:innen ausgeteiltes Pilgertagebuch ermöglicht es, eigene Erfahrungen auf den einzelnen Etappen für sich festzuhalten und die Stempel oder Sticker der verschiedenen Kirchen auf der Pilgerroute zu sammeln. Der Gottesdienst in der Katharinenkirche Mandern mit kleinem Fest bilden am 22. Juli den feierlichen Abschluss der sicher anstrengenden, aber durchaus befreienden gemeinschaftlichen Reise zu Gott und zu sich selbst. Teilnehmer:innen aller acht Pilgeretappen erhalten zusätzlich ein besonderes



Andenken an die Pilgerwochen der Kirchengemeinden von Bad Wildungen.

Lisa Beutler

Etappen und Programm

(kurzfristige Änderungen möglich)

Sonntag, 7. Mai: Wandelhalle Bad Wildungen – Lukaskirche Reinhardshausen

11 Uhr Eröffnungsgottesdienst im Quellensaal der Wandelhalle Bad Wildungen (die Begleitausstellung kann an diesem Tag bereits ab 9 Uhr im Wandelgang Nord besichtigt werden). Gegen 12 Uhr gemeinsamer Aufbruch in Richtung Reinhardshausen, gegen 16 Uhr Abschlussegens in der Lukaskirche Reinhardshausen.

Sonntag, 14. Mai: Lukaskirche Reinhardshausen – Kirche Frebershausen

9.30 Uhr Gottesdienst, gegen 10.30 Uhr Aufbruch nach Frebershausen über Albertshausen und Hüddingen mit kurzer Besichtigung der Kirchen. Gegen 16 Uhr Abschlussegens in der Kirche Frebershausen, anschließend Freskenführung mit Manfred Albus.

Donnerstag, 18. Mai (Himmelfahrt): Kirche Frebershausen – Quernstkirche

9 Uhr Startsegnen, anschließend Aufbruch zur Quernstkirche Frankenu (Teilnahme am Gottesdienst).

Montag, 29. Mai (Pfingstmontag): Kirche Frebershausen – Kirche Hundsdorf

10 Uhr Gottesdienst, Aufbruch nach Hundsdorf über Dülfershof mit Erläuterungen zur ehemaligen Marienkapelle, gegen 16 Uhr Abschlussegens in der Kirche Hundsdorf.

Sonntag, 18. Juni: Kirche Hundsdorf – Kirche Bergfreiheit

10 Uhr Gottesdienst, Aufbruch nach Bergfreiheit, gegen 13.30 Uhr Führung durch das Bergwerk, gegen 15 Uhr Abschlussegens in der Kirche Bergfreiheit.

Sonntag, 2. Juli: Kirche Bergfreiheit – Kirche Braunau

16 Uhr Aufbruch zur Abendwanderung Richtung Braunau, dort Lesung mit dem Schriftsteller, Künstler und Theologen Fabian Vogt.

Sonntag, 16. Juli: Kirche Braunau – Stadtkirche Bad Wildungen

11 Uhr Gottesdienst, Wanderung zur Stadtkirche mit Stopp in Odershausen, gegen 16 Uhr musikalischer Abschlussegens in der Stadtkirche.

Samstag, 22. Juli: Stadtkirche Bad Wildungen – Kirche Mandern

10 Uhr Kurzer Segen, Stop in Altwildungen und Wega, gegen 14 Uhr Abschlussgottesdienst in der Kirche Mandern, ab ca. 15 Uhr kleines Fest mit Ausgabe des Andenkens an die Teilnehmer:innen der Pilgerwochen.

Um an den Pilgerwochen teilnehmen zu können, sollte man gut zu Fuß sein und unbedingt auf festes Schuhwerk und geeignete Kleidung achten. Natürlich ist ein Mitlaufen von Teilstrecken oder ein Teilnehmen an Gottesdiensten und den Begleitveranstaltungen jederzeit möglich. Anfahrt, Abholung und Rucksackverpflegung sind jeweils eigenständig zu organisieren.



mittwochs 17.30-18.30 Segen auf dem Weg

Möglichkeit einer Segnung und eines offenen Gesprächs auf dem Weg in die Kur und auf dem Weg nach Hause mit Kurseelsorger Jörn Rimbach in der Lukaskirche

mittwochs, 19 Uhr Offenes Singen

im Großen Saal der Wandelhalle Reinhardshausen

donnerstags, 19 Uhr MuT – Musik und Text am Abend

2.3. Doreen Wiederanders (Flügel), 9.3. Vivamus Sonus (Gitarre und Gesang), 16.3. Musikschule mit Quartett „Trombason“ (Posaune, Bass, Akkordeon, Geige, Gitarre), 23.3. Konzert Tchabua Patchkoria (Klavier), 30.3. Stephan Peiffer, (Flügel), 16.4. Karin Bergmann (Orgel), 20.4. Vivamus Sonus (Gitarre und Gesang), 27.4. Bille Brandau (Gitarre), 4.5. Stephan Peiffer (Flügel), 11.5. Nicol Brüninghaus (Gesang), 25.5. Doreen Wiederanders (Flügel), 1.6. Karin Bergmann (Orgel), 15.6. Nicol Brüninghaus (Gesang), 22.6. Doreen Wiederanders (Flügel)

Kurvorträge - monatlich freitags 19:30 Uhr

17. März: Quellen innerer Kraft (mit Klinikseelsorgerin Evelin Härlin)

Friedensgebet

23. Februar, 19 Uhr mit Kurseelsorger Jörn Rimbach und Karin Bergmann (Orgel),

Passionsandachten

3.–5. April, 19 Uhr, Lukaskirche: Gedanken zur Passionszeit mit Kurseelsorger Jörn Rimbach und Bille Brandau (Gitarre)

www.kurseelsorge-reinhardshausen.de

Samstag 25. Februar, 19.30 Uhr

Klavierabend

Gouda Gedvilaite-Göhle (Litauen)

Eintritt: frei (Spende erbeten)

Sonntag 5. März, 19.30 Uhr

Abba, Queen und Harry Potter - Rock, Pop und Filmmusik

Michael Schütz (Orgel) /

GLORIA Bläserensemble

(Leitung Philipp Schütz)

Eintritt: 15 Euro



Sonntag 12. März, 15.30 Uhr

Nachmittags-Konzert

Junior-Brass - Auswahlchor der EKHN

Eintritt: frei (Spende erbeten)

Sonntag 2. April, 19.30 Uhr

Lass Frieden werden

Jonathan Böttcher (Gitarre)

Eintritt: frei (Spende erbeten)

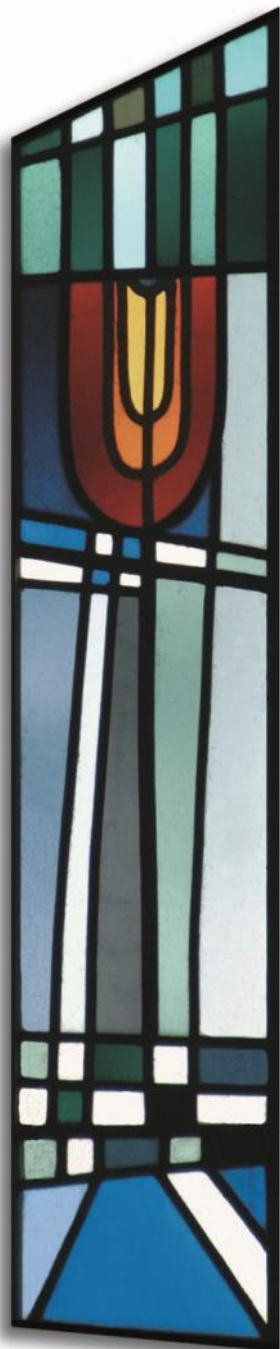


Freitag 5. Mai, 19.30 Uhr

PianoPianoPiano

Flügel, Keyboard und Synthesizer, Melodica, Harmophon und Celesta.

Eintritt: frei (Spende erbeten)



Geburtstagsgrüße

Happy Birthday to you!

Geburtstag haben ist für die Meisten von uns etwas Schönes – zu wissen, dass an einen gedacht wird, jemand auf ein Gespräch und eine Tasse Kaffee vorbei kommt.

Daher gibt und gab es in vielen Kirchengemeinden die Tradition der Geburtstagsbesuche.

Die Erwartungen und Überraschungen sind auf beiden Seiten vielfältig. Es gibt solche, die warten auf den Pfarrer oder die Pfarrerin. Manch anderer ist froh, wenn der Pfarrer oder die Pfarrerin nicht noch zusätzlich zu der Familie kommt; wieder andere möchten sich gerne in Ruhe mit dem seltenen Besuch unterhalten – vielleicht auch an einem anderen Tag. Und wieder einem, dem ist der Besuch vom Pfarrer oder der Pfarrerin unangenehm, doch man traut es sich nicht zu sagen. Das könnte schließlich unhöflich sein.

Die Corona-Pandemie hat uns in den letzten zwei Jahren noch einmal andere Aspekte vor Augen geführt.

Liebe Gemeindemitglieder,

wir als Ihr Pfarrer bzw. Ihre Pfarrerin haben diese vielfältigen Erwartungen wahrgenommen und wir nehmen sie ernst.

Wir möchten Ihnen gerne zum Geburtstag gratulieren und uns Zeit für Sie nehmen.

Daher gibt es seit Ostern letzten Jahres in unserer Kirchengemeinde eine andere, nicht weniger herzliche Form des Geburtstagsgrußes:

Sie bekommen zu Ihrem 75. Geburtstag und ab Ihrem 80. Geburtstag einen **postalischen Gruß** von uns.

Wenn Sie ein persönliches Gespräch und/oder einen Besuch wünschen, rufen Sie uns bitte an. Dann kommen wir gerne vorbei.

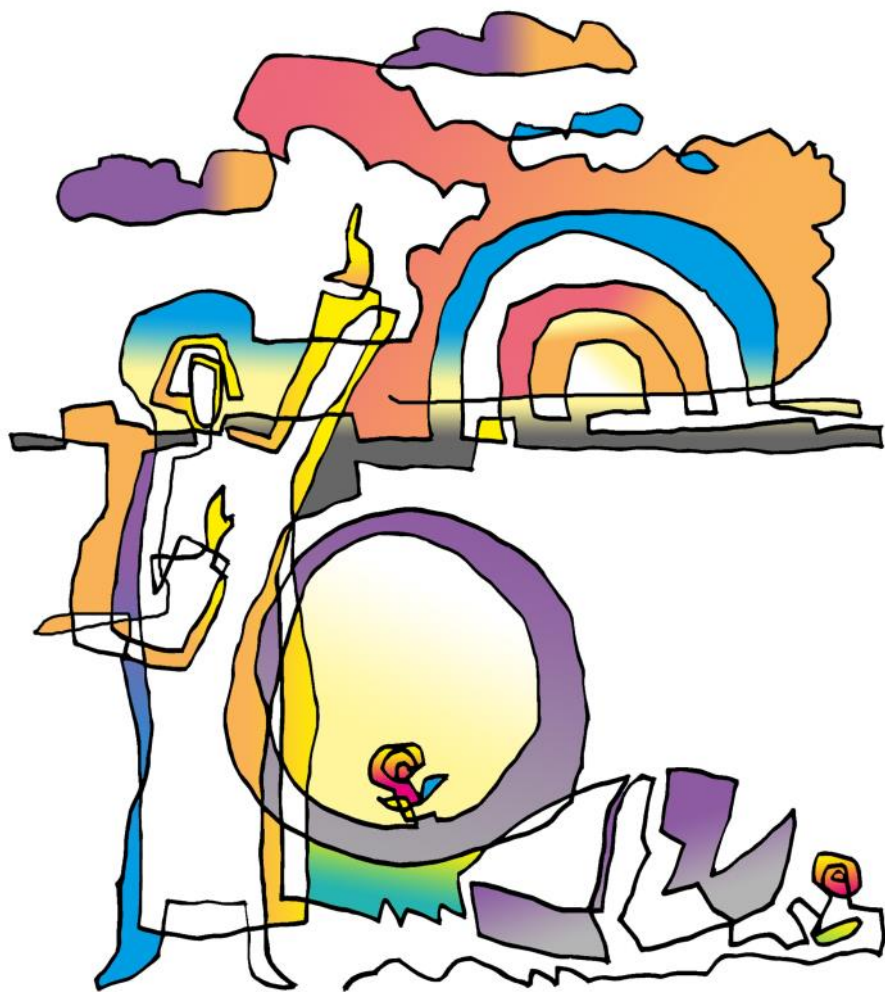
Auch als Familienangehörige und/oder Freunde und Freundinnen können Sie sich gerne an uns wenden.

Ihre

Pfarrerin Jelena Kaletta

Pfarrer Andreas Schütz





Info und Anmeldung zur Konfirmation

Jugendliche, die zur Zeit die 7. Klasse besuchen, sind herzlich eingeladen zur Konfirmation 2024!

Die Konfi-Zeit beginnt nach den Sommerferien - Infos dazu, zum KonfiCamp und zur Konfirmation gibt es für alle Interessierten - egal ob getauft oder nicht - **am 22. Februar um 19 Uhr im Gemeindehaus Odershausen.**

Landesgartenschau in Fulda

Freitag 26. Mai 2023



Natur erleben, Umwelt schonen und dabei Gemeinschaft genießen – diesen „Dreiklang“ können Besucher:innen der Landesgartenschau in Fulda erleben und zu einer kleinen inneren Einkehr und einem positiven Einfluss für Seele und Gemüt nutzen.



FULDA 2.023
LANDESGARTENSCHAU
27. APRIL - 8. OKTOBER

Fulda verbindet...

Ende April öffnet die Schau - ein guter Anlass wieder einmal nach Fulda zu fahren. Geplant ist ein Besuch der Landesgartenschau mit Führung und Zeit zur eigenen Erkundung der vier Gartenbereiche - Wassergarten, Genussgarten, Kulturgarten oder Sonnengarten -

oder der Rosenausstellung in der Blumenhalle. Zwei Führungen (jeweils 25 Plätze) stehen zur Auswahl:

- * Tour 1 / Kleiner Rundgang: Fulda verbindet „Kultur und Genuss - Führung durch zwei Ausstellungsgärten mit Ausblick auf Weiteres (ca. 1,5 Stunden)
- * Tour 3 / leichter Spaziergang: Fulda verbindet „Spaziergang und Gartenkultur“ - Führung mit besonderer Rücksichtnahme auf ältere Gäste und Besucher:innen mit körperlichen Beeinträchtigungen. Sitzmöglichkeiten sind unterwegs gegeben (ca. 2 Stunden)

Reiselustige können sich anmelden bei Adolf Wagener: Telefon (05621) 1509



Tauf-Fest

Wir machen mit! Sei du auch dabei!

Weil du ein Segen bist!

Die Kirchengemeinden Bad Wildungen, Edertal und Wildunger Walddörfer des Kooperationsraums Bad Wildungen-Edertal machen mit bei der deutschlandweiten Tauf-Aktion der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD).

Denn es ist großartig, getauft zu sein und getauft zu werden. Die Taufe bestätigt Gottes Zusage: „Du bist geliebt!“ **Die Taufe ist deshalb ein Herzstück des christlichen Glaubens.**

Mit der Aktion **#deinetaufe** lädt die evangelische Kirche ein, rund um den Johannistag 2023 (24. Juni) das **Geschenk der Taufe** neu zu entdecken und zu feiern.

Unser Kooperationsraum feiert am
Sonntag, den 25. Juni um 11 Uhr
ein gemeinsames Tauf-Fest.

Wir wollen gemeinsam Gottesdienst feiern, singen, beten und große und kleine Leute taufen.

Der genaue Ort, an dem das Tauf-Fest stattfindet, wird noch bekanntgegeben.

Weitere Informationen und Anmeldungen erhältst du in deinem Pfarramt (Kontaktdaten s. Seite 5).



Quest für junge Leute



Folge deinem Herzen und finde deinen Weg

Abenteuer Selbsterforschung für Jugendliche (16-24) in der Natur

Im Zentrum der Quest steht eine Zeit allein im Wald. Allein? Nein, vielmehr mit Dir selbst, G*tt und der Natur.

Du bist draußen, übst Verzicht, schärfst deine Sinne, erfährst dich und die Natur auf ganz neue Weise...

Es verläuft in drei Schritten.

- * Zuerst wirst Du auf deine Zeit im Wald vorbereitet und erhältst Infos zu Konzept, Programm und Verhalten im Wald.
- * Dann verbringst Du eine Solozeit im Wald. Dabei erfährst Du etwas über Dich. Erlebe Dich dabei als Teil der Schöpfung, komm Dir selbst, Deinen Lebensthemen, der Frage nach Sinn auf die Spur. Du erlebst Natur und Umwelt und interagierst auf neuer Art und Weise.
- * Im dritten Schritt kommst Du zurück aus der Wildnis und wir laden Dich ein im Kreise aller zu teilen was Du erlebt hast. Wir unterstützen Dich dabei, Deine Erfahrungen aus der Waldzeit im Alltag zu nutzen. Dieses Ritual hilft Dir dabei, Deinen eigenen Weg zu finden.

Stelle Dich Deiner innere Stimme und den Fragen:

- * Was kommt nach der Schule/Ausbildung?
- * Wer bin ich als Frau/Mann?
- * Für welche Visionen stehe ich ein?
- * Was sind meine Talente und wie setze ich sie ein ?
- * Wo ist mein Platz in der Familie, im Freundeskreis und in der Gesellschaft?
- * Wie gehe ich mit meinen Ängsten, Problemen, Wünschen und Sehnsüchten um?
- * Worauf kann ich vertrauen?

Dabei wirst Du von uns gecoachd und begleitet:

Andreas Schütz, Jacek Goc, Dominik Breuer, Initiatische Prozessbegleiter i.A.

Teilnahmebeitrag: 70 € einschließlich Vollverpflegung und Übernachtung im Zelt

Termin: 8. – 11. Juni 2023

Anmeldung bis 31. Mai 2023 bei Andreas Schütz:

andreas.schuetz@ekkw.de / mobil: 0175 4199712

Nach der Anmeldung wird Dir ein Teilnehmerbrief mit allen weiteren Informationen zugesendet.

Komm mit uns nach Nürnberg

Kirchentag vom 07.- 11. Juni 2023

Kirchentag ist
einmalig

Ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten,
ein einzigartiger Anlass, um Gemeinschaft zu erleben!

Und eine Einladung an ALLE zum Mitfeiern, Mitmachen, Dabeisein und Ideen einbringen!

Kirchentag ist mehr als fünf Tage Großveranstaltung. Kirchentag gibt Impulse
für verantwortliches Handeln und setzt Themen.

Kirchentag bringt Menschen zusammen, die sich im Glauben stärken und über Fragen der Zeit
austauschen: Wie können wir gemeinsam die Welt von morgen gestalten?

Welchen Beitrag können wir als mutige Christinnen leisten?

Mitfahren können Erwachsene, Jugendliche ab 13 Jahren (zum Zeitpunkt der Fahrt),
Kinder unter 13 Jahren in Begleitung einer/ eines Erwachsenen

**JETZT ist
die ZEIT**
Hoffen. Machen.



Deutscher Evangelischer Kirchentag
Nürnberg 7.-11. Juni 2023

kirchentag.de

Jungentreff

Der Jungentreff findet zusammen mit dem Jugendhaus Bad Wildungen statt. Die Anmeldung könnt ihr bei mir bekommen oder einfach auf unserer Website, www.ev-jugend-eder.de runterladen.

Wann machen wir was:

Montag, den 20. Februar

- Dart, Billard, Kicker im Jugendhaus

Montag, den 6. März

- Bowlen (Kostenbeitrag 5,- Euro) Wir treffen uns erst um 16:30 Uhr
- Bowlen 17-19 Uhr in Fritzlar (Taschengeld für Getränke und Kleinen Snack mitnehmen)

Montag, den 20. März

- Switchgames

Montag, den 24. April

- Kinobesuch in Fritzlar, wir planen gemeinsam welchen Film wir schauen wollen. Zeiten noch nicht klar. Beitrag 5,- Euro

Montag, den 22. Mai

- Fußballgolf in Korbach Beitrag 5,- Euro

Freitag bis Sonntag: 23.-25. Juni

- Ihr habt euch gewünscht, einmal ein Wochenendausflug zu machen. Zelten, Angeln usw. Wir haben den Termin geblockt und besprechen gemeinsam, was wir machen wollen. Max. 8 Teilnehmer und 35 Euro/Person. Separate Anmeldung erforderlich.

Bei fast allen Terminen ist der Start um 15:30 Uhr und das Ende um 17:30 Uhr im Jugendhaus. Den jeweiligen Kostenbeitrag geben sie ihrem Sohn einfach am Aktionstag mit.

Bei Fragen können Sie uns gerne anrufen.
Wir wünschen euch / Ihnen eine gute Zeit und freuen uns auf euch!

Mobil: 0173 85 70 424
Mail: jonas.skroblin@ekkw.de
Homepage: www.ev-jugend-eder.de



Segel-Freizeit

Sommer, Sonne, Segel(l)n
Jugendsegelfreizeit



14.- 20.08.2023

ab 15 Jahren/ 450 €

ab Harlingen/ NL

Frühbucherpreis
bis 31.03.2023
420 €



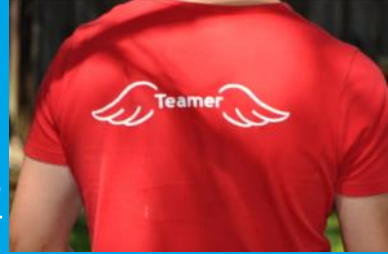
Mehr Infos bei
Louisa Reichart
und Jonas
Skroblin (ab
05.02 wieder)



www.ev-jugend.eder.de

Sponsoren gesucht!

Eine Woche KonfiCamp kostet etwa 400 € pro Person. Konfis zahlen 220 € Teilnahmebeitrag, die Teamer zahlen 110 € (dafür sind sie auch die ganze Zeit aktiv!).



Den Rest der Kosten finanzieren wir über Zuschüsse der Kirchengemeinden, des Kirchenkreises und einiger Jugendförderprogramme u.a. des Landkreises und des Landesverbandes evangelische Jugend Hessen - und durch Kollekten und Spenden!

Dabei können Sie uns unterstützen: Schenken Sie einem Konfi oder einem jugendlichen Teamer einen Tag im Camp (33 €) oder eine Woche Actionprogramm (39 €) oder übernehmen Sie die Kosten für die Hin- und Rückreise nach Regen für eine Person (65 €)



scan2bank

Überweisen Sie den Betrag auf das Konto des Kirchenkreises bei der Evangelischen Bank:

Kirchenkreisamt Korbach (Empfänger)
IBAN: DE31 5206 0410 0001 1001 06
BIC: GENODEF1EK1

Und geben Sie bei Verwendungszweck an: „KonfiCamp Eder (Ihr Name): Ich schenke ... (einen Tag/eine Woche Action/eine Busfahrt)“ (Je nachdem, was sie fördern möchten.)

Oder nutzen Sie den entsprechenden QR-Code für Ihre Banking-App

Herzlichen Dank!



scan2bank



scan2bank